

## Rezension

GLÖER, P. & MEIER-BROOK, C.: Süßwassermollusken. Ein Bestimmungsschlüssel für die Bundesrepublik Deutschland. 13. neubearbeitete Auflage. 134 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen im Text. Format 15 × 21 cm, kartoniert. Herausgeber: Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung DJN, Justus-Strandes-Weg 14, D-22337 Hamburg, 2003. ISBN 3-923376-02-2. Preis: € 8,00.

Der 1978 erstmalig herausgegebene Bestimmungsschlüssel der deutschen Süßwassermollusken, der mit seinen ständigen Aktualisierungen ein unverzichtbares Hilfsmittel zur Determination einheimischer Süßwasserschnecken und -muscheln geworden ist, liegt nun in seiner 13. neubearbeiteten Auflage vor.

Das Heft beginnt in bewährter Weise mit dem Kapitel zur Nomenklatur und Systematik, in dem die Grundprinzipien für die Klassifizierung erläutert werden und eine systematische Übersicht über die im Bestimmungsschlüssel enthaltenen Arten und Unterarten nach dem neuesten Erkenntnisstand enthalten ist. Berücksichtigt wurden sowohl Veränderungen in der Nomenklatur, zum Beispiel in den Gattungen *Valvata* und *Radix*, als auch in den letzten Jahren im Gebiet der Bundesrepublik eingewanderte oder eingeschleppte Arten wie *Planorbella duryi* oder *Sinanodonta woodiana*. Insgesamt wurden sieben Arten bzw. Unterarten neu aufgenommen: *Planorbella duryi* (Wetherby, 1879), *Viviparus viviparus penticus* (Servain, 1884), *Unio mancus* Lamarck, 1819, *Sinanodonta woodiana* (Lea, 1834), *Sphaerium ovale* (A. Féruccac, 1807), *Musculium transversum* (Say, 1829) und *Pisidium globulare* Clessin, 1873. Die sich daran anschließenden Kapitel zur Biologie der Weichtiere, zur Ökologie der Süßwassermollusken und zur Anleitung zum malakozoologischen Arbeiten wurden teilweise überarbeitet sowie ein neuer Abschnitt zur Gefährdung der heimischen Molluskenfauna hinzugefügt. Auch die Hinweise zum Gebrauch des Schlüssels wurden etwas verändert, die übersichtlichen und leicht verständlichen Erläuterungen zu den Gehäusemerkmalen der Schnecken und Muscheln jedoch unverändert übernommen.

Im Gegensatz zur 12. Auflage ist die überarbeitete Ausgabe deutlich in zwei Kapitel Gastropoda und Bivalvia unterteilt. Sie beginnen jeweils mit dem entsprechenden Flussdiagramm, welches bereits in den vorhergehenden Auflagen enthalten war und bei den Muscheln entsprechend um die Gattung *Sinanodonta* erweitert wurde. Auf die weiterführenden Flussdiagramme für einzelne Familien haben die Autoren jedoch verzichtet. Sie werden nun durch dichotome Bestimmungsschlüssel für die einzelnen Gattungen ersetzt. Neben den Darstellungen der einzelnen Arten in gewohnter Qualität wurden bei einigen Familien und Gattungen jeweils nach dem Bestimmungsschlüssel Abbildungen eingefügt, die charakteristische Vertreter der Gattungen bzw. die einzelnen Arten der Gattung zeigen. Der Bestimmungsschlüssel der Gattung *Sphaerium* wird außerdem durch Zeichnungen aus der Arbeit von KORNIUSHIN & HACKENBERG 2000 ergänzt. Die bereits in den vorhergehenden Ausgaben enthaltenen Umriss- und Schlosszeichnungen der Sphaeriidae beschränken sich nunmehr auf die Gattung *Pisidium* und sind unmittelbar nach dem Bestimmungsschlüssel für diese Gattung eingefügt. Eine bedeutende Neuerung ist die Platzierung der Verbreitungskarten in unmittelbarer Nähe der einzelnen Artbeschreibungen und ihre Überarbeitung mit einer neuen Darstellung des potentiellen Verbreitungsgebietes und der tatsächlichen aktuellen Nachweise. Hierbei beziehen sich die Autoren auf Angaben aus bereits veröffentlichten Atlanten zur Verbreitung der Molluskenarten in einzelnen Bundesländern sowie persönlichen Mitteilungen. Dies wirkt sich leider zum Nachteil der Bundesländer aus, in denen noch kein aktueller Verbreitungsatlas publiziert wurde, sollte aber vielleicht auch ein Ansporn sein, diese Lücken in absehbarer Zukunft zu schließen. Auf die Beschreibungen der einzelnen Arten folgen die Liste der Fundorte zu den Abbildungen, die Synonyma, die Liste der deutschen Namen, getrennt nach Schnecken und Muscheln, und die Rote Liste der BRD. Letztere wurde dahingehend überarbeitet, dass neben der Roten Liste für Deutschland auch die Roten Listen der einzelnen Bundesländer hinzugefügt wurden. Das Literaturverzeichnis ist im Vergleich zur vorherigen Auflage von 181 auf 272 Zitate angewachsen. Die bewährte Untergliederung wurde beibehalten. Das Glossar erklärt 47 im Text verwendete Fachbegriffe und Fremdwörter. Auf die noch in der vorherigen Ausgabe im Kapitel 19 gezeigten Lebendfotos einiger Gastropodenarten wurde im vorliegenden Heft verzichtet. Die Informationen zur Molluskenkartierung in der BRD sowie die Checkliste der Süßwassermollusken der BRD, allerdings noch mit Stand von 1993, beschließen die 13. Auflage. Bei einer nächsten Auflage wäre es angebracht, diese Checkliste in Bezug auf Artenzahl und Nomenklatur zu aktualisieren, da sich seit 1993 einige Änderungen ergeben haben.

Die oben erwähnten Veränderungen machen diese 13. Auflage des Bestimmungsschlüssels für die Süßwassermollusken der Bundesrepublik Deutschland noch übersichtlicher und noch besser in seiner Handhabung. Sowohl für Anfänger als auch für fortgeschrittene Malakologen ist er unbedingt empfehlenswert.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakologische Abhandlungen](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Schniebs Katrin

Artikel/Article: [Rezension 48](#)